

P R E S S E M I T T E I L U N G

Unternehmenskommunikation: Michael Wagner, Attel 11, 83512 Wasserburg a. Inn
Tel.: 0 80 71 - 102-117, Fax 0 80 71 - 102-118,
michael.wagner@stiftung.attl.de, www.stiftung.attl.de

Wasserburg / Attel

Grünlandtag am Attler Hof am 7. Juli

„Der Bauer lernt nie aus“

Zum dritten Mal fand der Grünlandtag auf dem Attler Hof statt, zu dem die Fachberatung von Naturland interessierte Besucher und Bauern aus der Region eingeladen hatte. Etwa 100 Teilnehmer waren der Einladung des Verbands nachgekommen.

„Der Grünlandtag bietet den Landwirten die Möglichkeit, sich auszutauschen und ihre Erfahrungen mit den anderen zu teilen“, so Ulrike Elsässer, Bereichsleiterin Agrar & Gastro in der Stiftung Attl. Am Vormittag standen aktuelle Themen aus der Grünlandnutzung auf dem Programm. Nach der Begrüßung von Werkstättenleiter Bernhard Gutschmidt (Stiftung Attl) und Bereichsleiterin Ulrike Elsässer sowie durch Anton Elsasser von der Naturland Fachberatung informierte Reinhard Resch von der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt Raumberg-Gumpenstein über Verbesserungspotenzial bei der Futterwerbung. Anschließend stellte Stefan Thurner von der Landesanstalt für Landwirtschaft Freising einen neuen Ansatz in der Ampferbekämpfung vor, der mit Wasserdampf arbeitet.

Zu den Maschinenvorfürungen am Nachmittag ging es hinaus aufs freie Feld, wo die Geräte von den Fachmännern kritisch unter die Lupe genommen wurden. Die Vorführer erklärten zuerst die Vorzüge wie auch die Nachteile der Maschinen und zeigten sie anschließend im Einsatz. „Die Landwirte schätzen das lockere Zusammenkommen am Attler Hof sowie die Möglichkeit, sich bei den Fachleuten ganz konkret zu informieren“, sagte Abteilungsleiter Peter Steinmüller vom Attler Hof. „Der Bauer lernt eben nie aus.“ Zum Abschluss konnten sich die Gäste noch über den Attler Hof informieren und den neuen Rinderstall besichtigen. **-bs**



Informierten auf dem Grünlandtag (von links): Ulrike Elsässer (Stiftung Attl), Ewald Pieringer (Naturland), Bernhard Gutschmidt (Stiftung Attl), Referent Stefan Thurner, Peter Steinmüller (Stiftung Attl), Anton Elsasser (Naturland) und Referent Reinhard Resch.